



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/3136/2016**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 02.02.2016

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: -Be-/1033
Verfasser/-in: Elke Koch-Michel

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:
Buslinienführung der Linie 13
- Antrag der Fraktion LB/BLG vom 30.01.2016 -

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, das Musikerviertel an das Stadtbusnetz unverzüglich, falls Fristen einzuhalten sind, bis spätestens innerhalb von drei Monaten wieder anzubinden.

Dabei sollen folgende Varianten überprüft werden:

- 1. Variante:** Führung der Buslinie 13 auf der bisherigen Route bis zum Dialysezentrum.
- 2. Variante:** Ab Haltestelle Schlangenzahl, den Bus zu drehen und in Fahrtrichtung Finanzamt, Robert-Sommer-Straße etc, den Bereich Musikerviertel wie zuvor bis zum Dialysezentrum anzufahren.
- 3. Variante:** Die Haltestelle Schlangenzahl wird über eine Verlängerung der Buslinie 3 angefahren.

Bis zur endgültigen Festlegung der Anbindung Musikerviertel mit der Linie 13 ist ab sofort und nur vorübergehend eine Behelfshaltestelle an der Ecke Robert-Sommer Straße zu installieren.

Weiterhin soll überprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, ein Teilstück der Grünfläche an der Ecke Bernhard-Itzel-Straße/Adolph-Kolping-Straße als Fußweg zu befestigen. Die Ergebnisse der Überprüfung sind rechtzeitig mit der IG Buslinie 13 abzustimmen.“

Begründung:

Eigentlich hätte dem Magistrat bei der Erstellung des Nahverkehrsplans, bzw. bei den Stellungnahmen dazu auffallen müssen, dass der Wegfall der Buslinie 13 im Musikerviertel, Dialysezentrums für die Menschen in diesem Quartier nicht zumutbar ist. Nach etlichen Bürgerprotesten sollte der Magistrat nun darum bemüht sein, eine baldige Lösung für die Menschen zu finden und umzusetzen.

Elke Koch-Michel